



**dgh-Jahrestagung 2020**  
**23. bis 25. September 2020**  
**Bildungszentrum Triesdorf**  
**Hauswirtschaftliche Bildung für die Zukunft:**  
**durchlässig - digital - divers**

**Workshop 4**  
**Universitäre und Hochschulbildung:**  
**Existenzsicherung der wissenschaftlichen Disziplin**  
**an den Hochschulen und Universitäten.**

**Moderation:** Prof. Dr. Angelika Sennlaub, Hochschule Niederrhein und Vorsitzende der dgh

**Impuls:** „Haushaltswissenschaften an deutschen Hochschulen und Universitäten“  
Julia Heinz, Bachelorabsolventin HS Fulda (Verpflegungs- und Versorgungsmanagement), Masterstudentin an der Hochschule Niederrhein (Management der Lebensmittelverarbeitung)

Es scheint, dass haushaltswissenschaftliche Inhalte an deutschen Universitäten und Hochschulen erodieren. Fachinhalte werden abgebaut, Studiengänge eingestellt, Professuren mit fachfremden Themen neu besetzt.

Ziel des Workshops ist es, dem etwas entgegenzusetzen. Was das sein kann, soll gemeinsam entwickelt werden.

Der Workshop startet mit einem Impuls: Frau Heinz präsentiert eine aktuelle Bestandsaufnahme der Haushaltswissenschaften an Hochschulen und Universitäten in Deutschland. Der Impulsvortrag knüpft an die Bestandsaufnahme von Dr. Christiane Pakula aus dem Jahr 2013 an, die in der HuW 4/2013 veröffentlicht worden ist, und bietet eine Versachlichung des subjektiven Eindrucks.

**Darauf aufbauend werden folgende Themenkomplexe bearbeitet:**

**1. Block: Analyse**

- Fachinhalte der Haushaltswissenschaften und das entsprechende vorhandene Lehrangebot an den Standorten (Stärken, Lücken)
- Wer braucht welche haushaltswissenschaftlichen Fachinhalte? („Stakeholder“)
- Gründe für das Erodieren von Fachinhalten und Studiengängen
- ...

## **2. Block: Strategien**

- Strategien der Sicherung von Haushaltswissenschaften als wissenschaftliche Disziplin
- Rolle der dgh
- ...
- Fragen an die Politik (Podium des Folgetages)